

Stocksport Champions League 2017



Überraschung knapp verpasst

Am Samstag mussten die Schweizer Vertreter in der Stocksport Champions League nach Leitersdorf in die Steiermark reisen. Für diese weite Reise wurde des ESC am Bachtel fast belohnt. Nur wenig fehlte zum Überraschungssieg gegen den Favoriten und Österreichischen Sommer-Vizemeister 2016. Am nächsten Samstag empfangen die Schweizer zuhause den Stocksportmeister aus Weissrussland.

Mit einem Kunstschuss des Geburtstagskindes Tobias Bischoff in der letzten Kehre des ersten Spiels konnte der ESC am Bachtel am Samstag in der Steiermark gegen den klaren Favoriten RSU Leitersdorf ausgleichen. Damit starteten Martin Casper, Thomas Biedermann, Claudio Mathieu, Tobias Bischoff und Ersatzspieler Harald Koller mit einem Unentschieden in die zweite Runde der Stocksport Champions League. Dieser Punktgewinn gab den Schweizern Auftrieb, die Steirer hingegen, waren sichtlich überrascht und zeigten Nerven. Im zweiten von insgesamt fünf Spielen nutzte der ESC am Bachtel die Schwäche der Heimmannschaft und zog nach vier Kehren auf 18:0 davon. Schlussendlich gewannen die Schweizer die zweite Partie mit 23:7. Wer hätte also geglaubt, dass der ESC am Bachtel bis zur Pause mit 3:1 gegen den klaren Favoriten führen würde? Ein Sieg fehlte den jungen Schweizern für die grosse Überraschung und mindestens einem Punktgewinn in der Champions League.

Nach der Pause hatte der ESC am Bachtel aber nichts mehr zu melden. Unter Druck stehend nahm der Österreichische Sommer-Vizemeister 2016 Fahrt auf und zeigte den Schweizern den Meister. Der ESC am Bachtel konnte in den verbleibenden drei Spielen nur noch je eine Kehre und insgesamt 13 Stockpunkte schreiben. Die Österreicher siegten mit 25:3, 23:7 und 27:3. Trotzdem zeigte der RSU Leitersdorf Respekt vor der Leistung des ESC am Bachtel. Mit 3:7 Spielpunkten haben die Schweizer die ganz grosse Überraschung knapp verpasst.

Am nächsten Samstag, den 26. August 2017 empfängt der ESC Am Bachtel in der Sporthalle in Erlenbach (Beginn 16.00 Uhr im Allmendli) den Champions League-Teilnehmer aus Weissrussland zum nächsten Gruppenspiel. In dieser Begegnung über fünf Spiele wollen die Schweizer die ersten beiden Champions League-Punkte nach Hause holen.

Weitere Informationen auf www.escambachtel.ch oder www.stocksport-champions.com.

Das Video zum zweiten Gruppenspiel gibt es auf Youtube: <https://youtu.be/jgqJ4A3v-Q>

Für weitere Fragen stehen folgende Personen zur Verfügung:

- ESC Am Bachtel, Pascal Dal Molin, +41 (0)79 264 28 55
- Schweizerischer Eisstockverband, Nicolo Bass, Medienchef, +41 (0)79 631 91 65

